



PRESSENOTIZEN vom 18. März 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

in wenigen Stunden beginnen mit der heutigen Premiere von Glucks »Orfeo ed Euridice«, in der Regie von Intendant Jürgen Flimm und dirigiert von Daniel Barenboim, die FESTTAGE 2016, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiern. Für alle, die nicht bei der Premiere dabei sein können ein Hörfunk-Tipp: Die Aufführung wird live vom rbb kulturradio übertragen. Außerdem gratulieren wir unserem Ensemblemitglied Anna Prohaska, die ab morgen drei Mal als Euridice zu erleben sein wird, herzlich zum Kunstpreis Berlin der Sektion Darstellende Kunst, vergeben von der Akademie der Künste. Die Preisverleihung durch den Regierenden Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, und Akademie-Präsidentin Jeanine Meerapfel, findet ebenfalls heute statt. Anna Prohaska wird ihren Preis im Anschluss an die Premiere im Akademie-Gebäude am Pariser Platz in Empfang nehmen.

Am 20., 25. und 28. März gibt es zum letzten Mal die Möglichkeit Waltraud Meier als Kundry in »Parsifal« auf der Bühne zu erleben. Eine der bedeutendsten Sängerinnen unserer Zeit, Kammersängerin der Bayerischen Staatsoper und der Wiener Staatsoper sowie der Berliner Staatsoper als Ehrenmitglied eng verbunden, nimmt damit Abschied von einer ihrer Paraderollen – unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim und in der Inszenierung von Dmitri Tcherniakov.

Am 11. März ist die gemeinsame CD »Live from Buenos Aires« von Martha Argerich und Daniel Barenboim mit Robert Schumanns »Sechs Studien in kanonischer Form« op. 56, Claude Debussys »En blanc et noir« und Béla Bartóks Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug bei der Deutschen Grammophon erschienen. Nun kann man die beiden Pianisten mit eben diesem Programm live in Berlin erleben. Die FESTTAGE-Konzerte werden am 26. März mit diesem Duo-Recital abgerundet, zum weiteren Konzertprogramm der diesjährigen FESTTAGE zählen Auftritte der Staatskapelle Berlin, der Wiener Philharmoniker, von Cellist Yo-Yo Ma sowie Tenor Jonas Kaufmann.

Am Samstag, dem 19. März wird das Programm der FESTTAGE 2017 bekannt gegeben. Ab 14 Uhr werden alle Termine auf www.staatsoper-berlin.de veröffentlicht. Zeitgleich beginnt der Vorverkauf für die FESTTAGE-Zyklen 2017. Der vorgezogene Beginn des Einzelkartenverkaufs für Mitglieder des Fördervereins, Abonnenten und Inhaber der StaatsoperCard startet am Samstag, dem 5. November 2016, der reguläre Einzelkartenverkauf erfolgt ab Samstag, dem 12. November 2016, 10 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen, Victoria Dietrich